

WSZ 10.3.

Satz 3

Café-Initiative redet mit Fraktionen

Gauting ■ Die Gautinger Initiative „Rettet das Schlosscafé“ hat gestern Listen mit weiteren 1018 Unterschriften für das Bürgerbegehren übergeben. Damit haben sich insgesamt 3288 Bürger für das Schlosscafé ausgesprochen. Die Initiatoren Jürgen Schade und Heidi Köbele haben zudem Bürgermeisterin Brigitte Servatius gebeten, den Termin für die Entscheidung über die Zulässigkeit eines Entscheids mitzuteilen. Wie berichtet, war eine Abstimmung in der Gemeinderatssitzung am 17. März anvisiert worden. Bis dahin sollten sowohl Landratsamt wie auch Regierung von Oberbayern die Zulässigkeit prüfen.

In einem Gespräch mit Fraktionsvertretern hat der Initiativkreis am Sonntagabend die Plan-skizzen des Architekten Christian Hadlich zur Unterbringung eines Cafés im Nordteil der Remise vorgelegt. Das Interesse war, laut Schade, groß: CSU und Grüne waren jeweils durch zwei Mitglieder vertreten, je ein Gemeinderatsmitglied kam von SPD, FDP, BiG und UBG. Alle Teilnehmer seien sich einig gewesen, dass Lösungen nicht „über Nacht“ gefunden werden könnten. Es müssten alle Beteiligten an einem Tisch zusammenkommen, also Gemeinderat, Förderverein „Remise Schloss Fußberg“ und die Initiative „Rettet das Schlosscafé“. Dafür werden mindestens einige Wochen benötigt, nach einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates braucht es detaillierte Planungen für den Nordteil und ein Finanzierungskonzept. bla